

Allgäuer Meisterschaften 1. / 2.04.2006 im Sportzentrum Haldenwang

Am ersten Wochenende im April traf sich das Allgäu zu den Allgäuer Meisterschaften im Mannschaft- und Two Person-Wettbewerb.

Am 1. Spieltag ging es um die Mannschaftsmeisterschaft. Angetreten sind 15 Teams, die mit mind. vier Spielern starteten. Leider trat die Vorjahressiegermannschaft Rössle I, Memmingen, nicht an und konnte somit auch den Titel nicht verteidigen

Es wurde im Doppel-KO-System gespielt, wobei die Gewinnerrunde Best of Five spielte, während in der Verliererrunde mit Best of Three entschieden wurde. Jede Mannschaft musste jeweils 4 Einzel und 2 Doppel absolvieren. Das Gesamtergebnis entschied über den Sieg.

Turniergewinner wurde die Mannschaft der No Name Jets, Marktoberdorf, die mit Artur Brugger, Norre (Norbert Gleich), Lutze (Christian Lutz) und Ingo Dietzel antraten. Die Mannschaft konnte sich somit nach dem Meistertitel in der Landesliga auch noch diesen Einzeltitel sichern und wird nächste Saison in der Bayernliga spielen.

(vlnr: Norre, Ingo, Artur, Lutze)



Den Vizetitel errang sich die Mannschaft der Wanderers Kempten
(vlnr: Daniel Elias, Olaf Höltgen, Nedzad Colic, Esad Sahbaz, auf dem Bild fehlt Moe – Timo Möckel)



Das Finale war eins der Spannendsten, die jemals auf einer Allgäuer Meisterschaft ausgespielt wurden. Nach einem 3:3 und einem 8:8 Unentschieden, musste der Gewinner durch ein 1001 ermittelt werden.

Dritter wurde das Team von Ottobeuren I
(vlnr: Paul Karger, Klaus Paffrath, Michael Ritter, Joey (Johannes) Thill)



und der vierte Platz ging an die AG bestehend aus:
(vlnr.): Kurt Paffrath, Epps (Hartmut Eppendorfer), CD (Claus Dieter Tauscher), Didi
(Dietmar Moser)



Das beste **Einzel des Tages** spielte Artur Brugger mit einem 12 Darter und checkte das ganze Spiel mit Bullseye . Insgesamt warf er auch drei 180er und war somit in absoluter Topform.



Die geworfenen **180er** des Tages im Überblick:

Arthur Brugger – 3x
Eso – Esad Sahbaz
Klaus Paffrath
Klaus Berchthold
Bagdan – Daniel Elias
Andi Liermann
Nedzad Colic
jeweils 1x.

Shortest Legs waren leider nur drei Stück erwähnenswert:

12 Darts von Artur Brugger und jeweils 17 Darts von Mö (Timo Möckel) und Jabba (Werner Kramer).

Highest Finish Sieger des Tages war Michael Hupp (Ottobeuren II), der mit 122 Rest sein Einzel beendete (Triple 20/Triple 20/Madhouse).

Weitere Highest Finishes konnten für sich verzeichnen:

110 Bernd Urbaniak, Klaus Paffrath

106 Kurt Paffrath, Andi Liermann

104 Didi (Dietmar Moser)

Weitere Platzierungen machten folgende Teams:

5. No Name III Stefan Zeinhofer, Katrin + Markus Bendel, Rüdi (Rüdiger Hocke), Andi Liermann

5. Schnapsleichen Hoschy (Helmut Rottach), Ania Wezyk, Sandra Brünz, Alexander Huber, Charly (Rainer Karl)

7. Checkpoint (Robert Wiesner, Pele Schlotter, Sascha Schlotter, Elke Anger)

7. Peitnau Power

9. Durcheinander (Peiting)

9. No Name II

9. Dinky Doos II

9. Falsche Baustelle

Der 2. Spieltag sollte den Meistertitel im Two Person ermitteln. Angetreten sind 28 Teams. Leider traten auch hier die Vorjahressieger Olaf Höltgen und Timo Möckel nicht an (beide Wanderers, Kempten).

Es wurde im Doppel-KO-System, Best of Three gespielt. Jeder Darter musste jeweils 2 Einzel und 1 Doppel absolvieren.

Turniergewinner wurden die Otternasen bestehend aus Franky (Frank Hoffmann) und Bonsai (Martin Krämer). Die beiden hatten auch beim Shortest Leg die Nase vorn: 12 Darts in einem Doppelspiel. Franky zeigte in einem Einzel noch einen 19 Darter.



Den Vizetitel errang sich das Marktoberdorfer Gespann bestehend aus Gunna (Günter Steichele) und Klemens Blahak, beide aus der erfolgreichen Mannschaft der No Name Jets.



Weitere Platzierungen belegten folgende Teams:

3. Artur Brugger / Ingo Düvelsdorf
4. Dieter Guhrmann / Burhan Akkokoyum
5. Norre (Norbert Gleich) / Lutze (Christian Lutz)
5. Didi (Dietmar Moser) / Epps (Hartmut Eppendorfer)
5. Welle (Wolfgang Welschinger) / Harald Nick
5. Mirko Gräter / Roland Steinhauer

Das **Spiel des Tages** machte Sven Köppl, der mit seinen 8 Jahren in seinem Einzel gegen Johann Kubanek !! ein Leg gewann, leider aber sein Einzel verlor. Er trat im Team Zwergenfighter zusammen mit Nathalie Schlotter (10 Jahre) als bestes Jugendteam an.



Die geworfenen **180er** des Tages im Überblick:

Welle (Wolfgang Welschinger) 2x

Paul Karger

Roland Schwemm

Mirko Gräter

Barni (Bernd Urbaniak)

Klaus Berchtold

Ingo Düvelsdorf

Gunna (Günter Steichele)

Shortest Legs gab es reichlich:

- 12 Otternasen - Franky (Frank Hoffmann) und Bonsai (Martin Krämer)
- 13 Michael Grüner
- 16 Otternasen - Franky (Frank Hoffmann) und Bonsai (Martin Krämer)
- 16 Werner Greiter
- 17 Werner Greiter
- 19 Franky (Frank Hoffmann)

Highest Finish Sieger des Tages war Wolfgang Welschinger , der mit 146 Rest sein Einzel beendete

Weitere Highest Finishes konnten für sich verzeichnen:

- 138 Harald Kublick
- 116 Klemens Blahak
- 120 Didi (Dietmar Moser)

Und dann... gab es noch das Team des Tages, welches sich durch Fair Play auszeichnete, wofür es leider keinen Preis gab. Für die Mannschaft des DC Rössle II Opferopfinger, welche sich freiwillig einem Spiel stellten, obwohl sie ein Freilos hatten. Dieses Spiel bedeutete ihren Ausstieg aus dem Turnier: ein grosses Lob an Robe und Michi.

Mit einer Selbstverständlichkeit bot Gerhard Wecker wieder allen Dartern ein reichhaltiges Sortiment an Dartzubehör an, was auch dankend angenommen wurde.

Die helfenden Hände waren an diesem Wochenende mal wieder die Unsichtbaren in der Dartgemeinde. Daher ein dickes Lob an die Treffnix aus Kempten für den Aufbau der Boardanlage, die Royal Lions, Oberstdorf, für den Abbau und an Wuschl (Sandra Schuler), die wirklich die Schreiberin des Wochenendes war: Ich verleihe hiermit den Goldenen Boardmarker am Bande (virtuell).

Ebenso ein Dank an Angela Köppl und Kurt Paffrath für die gute Turnierleitung.

Die nächsten Allgäuer Meisterschaften sind wieder im Einzel und Doppel im September.